

Das gab's noch nie im Maschinenbau – allererstes Abschlusszeugnis erhält eine Frau

Am 02.12.2019 war Premiere: Im berufsbegleitenden Studiengang Maschinenbau der Hochschule Anhalt wurde die erste Masterarbeit verteidigt. Nach gut sechs Semestern und nur knapp über der Regelstudienzeit bewies Frau Rottmann aus Bamberg trotz einer Ingenieur-Vollzeittätigkeit in der Industrie die größte Ausdauer und Zielstrebigkeit. Mit sehr gutem Gesamtergebnis wurden sowohl die technischen als auch die betriebswirtschaftlich orientierten Module des weiterbildenden Studiums absolviert. Die Abschlussarbeit mit einem werkstofftechnischen Thema wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber Robert Bosch GmbH durchgeführt und ebenfalls mit sehr gutem Ergebnis verteidigt. Die Hochschule Anhalt wünscht der Absolventin alles Gute!



Die Absolventin (2. von links) mit dem Hochschulbetreuer der Masterarbeit (Prof. Dr.-Ing. habil. Pohl), der Studienorganisatorin Frau Kircheis sowie dem Unternehmensbetreuer von Bosch (Dr. Klotz)

Nähere Informationen zum berufsbegleitenden Studiengang Master Maschinenbau unter: www.hs-anhalt.de/fmm

Text und Foto: Daniel Landenberger (Studienfachberater)